Wiesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 261.

T=

16 er= 20 me

29 rn

94 ent,

an 74

ms 67 ne

ie

18

15

er=

44

n.

62

rec 41

tit

T=

25

19

al=

99 58

29

10 11

14

38...

hr.

Samstag ben 6. November 1869.

Mognose use in sjodisse Bekanntmachung. Abrille regelt narslung

Unter Bezugnahme auf §. 279 ber Strafprozegordnung vom 25. Juni 1867 wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die von dem hiesigen Gemeindes vorstande aufgestellte Urliste derjenigen Personen hiesiger Stadt, welche zu Geschworenen berufen werden können, vom 5. laufenden Monats an acht Tage lang in dem Geichäftslocale der unterzeichneten Königlichen Polizei-Direction zu Jedermanns Ginsicht offen gelegt fein wird und daß etwaige Reclamationen innerhalb ber genannten Frist ebendaselbst vorzubringen sind. Wiesbaden, den 4. November 1869. Königliche Polizei-Direction.

Senfried.

Es wird hiermit zur Renntnig der Beurlaubten gebracht, daß ber Begirtsfeldwebel Rarpe seine Wohnung nach ber Rirchgaffe No. 12 verlegt hat. Wiesbaben, ben 30. October 1869.

Der Civil-Borsitende ber Rreis-Ersat-Commission.

Sepfried, Polizei-Director.

Feldpolizeiliche Aufforderung. Diejenigen Grundbefiter, beren Grundstüde an Chausseen und Wegen liegen, welche Obstbaum-Alleen haben, werden aufgefordert, die fich in diesen Alleen auf ihren Grundstücken befindlichen Lücken durch neue Pflanzung geeigneter Bäume binnen 14 Tagen zu erganzen, widrigenfalls folches auf Grund der Berordnung vom 7. Januar 1812 (I. B. D. S. Geite 205 und 206) auf ihre Roften geschehen müßte.

Wiesbaden, den 3. November 1869. Der Bürgermeifter-Abjunkt.

d Coulin.

Befanntmachung.

Nächsten Dienstag den 9. November Vormittags 11 Uhr soll das Anfertigen von ca. 1500 laufende Meterruthen Graben zur Entwässerung ber Feldbiftrifte Schlint und Dreiweiden in bem Hollerbornfeld rechts bes Dotheimer Wegs in dem Rathhause, Zimmer No. 2, an den Wenigstnehmenden bergeben werden.

Wiesbaden, den 5. November 1869. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß bes Magistrats ber Stadt Wiesbaden vom 13. v. M. ist bestimmt worden:

1) Dag ber bahier alljährlich stattfindende Andreasmarkt auf bem Mauritiusplat, in ber hinteren Rirchgaffe von ber Schulgaffe an bis jur Rheinstraße, in der oberen Friedrichstraße, oberen Louisenstraße und auf dem Louisenplatz abgehalten, und daß die obere Marktstraße und

vordere Kirchgasse von Marktbuden frei bleiben soll;

2) daß das nach der bisherigen Observanz den hiefigen Bürgern zugestandene Borrecht, sich für diesen Markt einen Berkaufsplat auszuwählen, als dem §. 64 der neuen Gewerbeordnung für den nord-

deutschen Bund widerstreitend, aufgehoben ist. Diese Bestimmungen kommen bei dem diesjährigen am 2. und 3. Decbr. stattfindenden Andreasmarkt zum Vollzug. Die Verloofung der Plätze für Verkaufsstände wird Mittwoch den 1. k. M. Morgens 8 Uhr bei der unterzeichneten Stelle stattfinden, worauf die Anweisung berselben sofort erfolgt. Kinder werden dabei nicht zugelassen. 1199 anfind

Der Fruchtmarkt wird am 2. December c. auf dem Schillerplat und in der unteren Friedrichstraße und der Biehmarkt im Biehhofe in der Neugasse

abgehalten.

Wiesbaden, den 6. November 1869. Das Accise-Amt.

Hardt.

Verein zur Verpflegung erkrankter Dienstboten und settlement nam Gewerbsgehülfen. dass nie gnologo?

Der Berein zur Berpflegung erfrankter Dienftboten und Gewerbsgehülfen besteht auch für das Jahr 1870 fort, welches mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß diejenigen Bewohner der hiesigen Stadtgemeinde, welche diesem Bereine beizutreten, oder diejenigen seitherigen Subscribenten, welche auszutreten gesonnen sein sollten, ersucht werden, bis zum 15. Dec. d. J. davon Anzeige bei der Berwaltung des Hospitals zu machen. Im Falle keine Erklärung erfolgt, wird die seitherige Subscription als für das Jahr 1870 fortbestehend angesehen:

Die Statuten des Bereins sind bei der Hospitalverwaltung unentgeltlich

zu haben und erfolgt die Erhebung des Jahresbeitrags mit Neujahr.

Wiesbaden, den 4. November 1869. Königliche Hospital-Commission. Dr. Saas.

verd in Bekanntmachung, dinien inrigt fin inrille

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Samstag den 6. November 1. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Kathhause folgende Gegenstände, nämlich:

Biesbaben. ben S. Hovember alle Bollen Bound S. ned . nedadseifer

b. 1 Kleiderschrank, 1 Tisch,

c. 1 Kleiderschrank,

d. 1 Pferd, 1 Wagen,

e. 1 Commode, 1 Rleiderschrank, 1 Canape, f. 1 Canape

versteigert werden. Wiesbaden, den 4. November 1869. Der Gerichts-Executor. 385

Belte.

Fortsetzung der Mobilien-Versteigerung des verstorbenen Herrn Wilh. Schlidt, bestehend in Möbeln, Weiß: zeug und Betten. Walte und einrigeren aus gulch

Bianos aller Art werden geftimmt und prompt reparirt, in und außer bem Saufe, durch M. Matthes, 25 Rirchgaffe 25. und rad ni graffen 7938

Das Möbel-, Betten-, Spiegel-& Polsterwaaren-Lager nd nd C. Leyendecker & Cie., ie= 11= Burgftrake No. 1, D= ist bestens affortirt und empfiehlt sich zu ben billigsten Preisen. ousen, Kragen und r. ür Halskrausen, Volants für Röcke, sowie Shirting, Mull T= und sämmtliche Futterzeuge empfiehlt billigst 中 Fr. Riehl, Langgaffe 29. 8198 in ije sind durch den Consum- & Spar-Verein zu beziehen und werden TU Bestellungen 5 im Laben No. 1: Obere Webergaffe 32, " 2: Taunusstraße 10 angenommen. 185 en nt Gummel. 9140 the the Sile bester Qualität, können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei 8481 - Beinr. Senman, Duhlgaffe 2. an jouncind: 10 Dfen- und Schmiedefohlen bester Qualität find direft vom Schiff zu beziehen. Fr. Bourbonus, Emferstraße 13a. đ prima Qualität, direkt vom Schiff zu beziehen bei Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. von bester Qualität sind wieder direct vom Schiff beziehen bei Bmil Willms. Marktplatz im alten Ratobaus. 8766 können von heute an vom Schiffe an der Ochsenbach birekt wieder bezogen werden. August Momberger, Moristrage 7. 8958 find direkt aus dem Schiffe zu beziehen und werden gef. Bestellungen bei Berrn Bidel, Langgaffe 10, entgegengenommen. J. K. Lembach in Biebrich. Alle Sorten Obit= und Bierbaume, bochftammige fowie Strauchrofen, himbeers, Stachelbeers und Johannistrauben-Pflanzen, wilde Reben, Schling-rofen und alle Sorten Schlingpflanzen find wegen Berlegung meines Gartens fehr billig gu haben. J. G. Hofmeyer, Gartner, 7979 hinter der Röderftrage.

urnverein. Heute Abend gesellige Zusammenkunft im Bereinslocale "zur Dtuderhöhle." 17 Morgen Sonntag den 7. d. Mt. Abends 71, Uhr: Musikalische Abendunterhaltung im Römersaal. (S. Tagblatt von gestern.) Radmittags 1/25 Uhr: Generalprobe im Bereinslocal. Heute Abend 6 Uhr: Leberflös und Sauerfraut. Gebadene Fifche. Restaurati Seute Abend : Kalbsgefroje aux Sauce Tomate, zubereitet vom Roch Bauer. Zaunusftrake 26. Morgen Sonntag von 1/26 Uhr an: Streich-Quartett. Entrée frei. Dierzu ladet freundlichft ein J. Ruppel. 9140 Saalbau Nerothal. Morgen Sonntag, Rachmittags 3 Uhr anfangend: Bänsekegeln, wozu ergebenst einladet P. Hebinger. 361 Morgen Conntag den 7. November: Känsekeaeln. rokes Anfang Nachmittags 4 Uhr. Rattanien. Vorzügliches Darmstädter Export-Bier. Morgen Sonntag: bei Bädermeifter Dan Kirchgasse 4. grater ber, Usbberntrone

Deutscher Familien-Bund. General-Filiale Wiesbaden, 20 Kirchaasse 20. Bureau für Consultationen in Rechtssachen, sowie Intaffo, Beitreibung von Forderungen im In- und Ausland, Ermittelungen von verschollenen)e Personen, wie Erbschaftsangelegenheiten in Amerika ac. Regulirung von außergewöhnlichen Arrangements, Liquidationen ic. Anfertigung aller ichriftlichen Arbeiten. Bermittlung: a) von Un- und Bertäufen, Miethen und Bermiethen, sowie Berfreigerung von Mo- und Immobilien. b) An- und Berleihen von Capitalien jeder Größe. Stellennachweisebureau. 28 H. Sadony & Comp. N.B. Unter Buficherung ber reellsten Bedienung. Brifd eingetroffen: Rheinfalm, Cabliau, icone Schollen gum Baden und Rocen, gemäfferter Laberdan, abgeschlachtete Bechte, sowie et. heute eingetroffen bei Rirchgasse, Ede der Faulbrunnenstraße. 9146 3 Demden, Sosen und Rittel zu sehr billigen Preisen bei 6. Burthard, Michelsberg 32. Die rübmlichft befannte wasserdichte Lederschmiere von W. Menche ift ju haben bei ben herren Reipert und Stritter, Rirchgaffe, Schleucher, Di'chelsberg, in bem Laden bes Confumbereins und herrn Frd. Räßberger, Webergasse, Flohr, Geisbergstraße, und in unserem Geschäftslocal, Goldgasse 21. Menche & Becker, 120 190 III 37 9138 Weim, Tabak: und Cigarrenhandlung in der Muderhöhle. 28 Neue ausgetrodnete Rommig-Souhe in allen Größen und Gattungen 51 aus bem Jahr 66 per Baar 2 fl. 36 tr. find zu haben Belenenftraße 14 eine Treppe hoch. Geschlumpte Wolle in verschiedenen Qualitäten zu billigen Preisen empfiehlt Leberhandlung. Reif- und Frisirfamme bei 6. Burthard, Michelsberg 32.

Die siebenfache Blutthat von Pantin,
in der Nacht vom 19. September 1869 auf der Ebene bei Paris, — Aus- führlicher Original-Bericht in einem Heft mit 5 Abbildungen. Preis 6 kr. Bu haben in Wiesbaben bei P. Hahn. Bapierhandlung Langerie 5 0000
an wieder jeden Tag geöffnet und empfehle gleichzeitig: Serrn-Demden zu 1 fl. 18 fr., ferner Hemben zu 1 fl. 4 fr., wollene Berrn- und Frauen-Unterhoien 36 fr.
Glace-Handschuhe 18 fr., Erinolinen von 20 fr. an, Corsetten 48 fr., Perrnbinden 15 fr., Winterschuhe 24 fr., Gummischuhe für Damen, prima, fl., Seelenwärmer 36 fr. feine Cindenischuhe für Damen, prima,
stiefelden 20 fr., Zahnbürsten 6 fr. bei G. Burkhard, Michelsberg 32. 225 Zerneauxwolle Gastorwolle Berlen die Masche F. Assmann, 4 große Burgstraße 4. 9130
zu 12, 18 und 24 tr. Preise sest.
das 14 Pfund zu 18 fr. bei G. Burkhard, Michelsberg 32. 225
empfiehlt sehr billige Molle F. Assmann, 4 große Burgstraße 4.
eine Bettstelle, womöglich mit Stohsack, Seegrasmatratze mit Kopffeil.
und Latten, 2 neue Schiebkarrn, sowie ein Küchenschrank billig zu verkaufen.
Betten, Reisehandkoffer, 1 Zither, 1 Wagen 2c., sowie einige Klafter Scheit- holz sind zu verkaufen. H. Sadony & Comp.
Bestellungen zum Ofen=Setzen, :Putzen und :Schwärzen werden angenommen Schwalbacherstraße 49 im Dachlogis. 9096
Ein Paar noch ganz neue Krücken, bester Construction, sind billig zu verkausen. Näh. Sonnenbergerstraße 11 eine St. hoch. 9132 Röberstraße 12 sind zu verkausen: Ein Krautständer und eine vier-
sommerstraße 3, 3. St., sind Bettsedern billig abzugeben. 9102

Große Tanzstunde. 9129 Meine zweite große Tangftunde findet heute Abend in dem Rimmel'ichen Saale, Kirchgaffe No. 8, ftatt. Ich lade hierzu meine jetigen und früheren Tus= Schüler, die geehrten Eltern meiner Schüler, sowie Freunde und Gonner fr. freundlichst ein. Anfang 8 Uhr. Ph. Schmidt, Musiter und Tanglehrer. 1006 schuhe, bester Qualität empsiehlt J. Fischer, Metgergasse 14. 9126 eute Iene Ausverkauf. Säfnergaffe an, dern 3. nuhe Wegen Aufgabe meines Ladens in der Häfnergasse vertaufe meine fammtfr., liche Waaren zu bedeutend billigeren Preisen und mache besonders auf eine fr., große Auswahl Rinder- und Gummischuhe aufmerkfam. dene Hochachtungsvoll: H. Schütz. 9097 ma, 70,96 ders Ofen- und Schmiebekohlen vom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst. 9103 225 Maing, 5. Rovember. (Fruchtmarkt.) Deute wurden alle Fruchtsorten bei bedeutender Zusuhr etwas billiger gehandelt. 200 Pfd. Waizen 11 fl. — fr. bis 11 fl. 30, 180 Pfd. Korn 8 fl. — fr. bis 8 fl. 25 fr., 160 Pfd. Gerste 7 fl. 30 fr. bis 8 fl. Im Großhandel flan. Nach Holland werden kleine Parthieen Gerste verladen. Del, sowie all 130 uß: Branntwein ohne mejentliche Menberung. arz, Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt: und Lebens: mittelpreise zu Wiesbaden vom 31. Oct. bis 6. Rov. 1869. 10 I. Fruchtmarkt. Both 1 Malter (160 Pfd.) Waizen 5 Thir. 18 e.gr., 1 Malter (140 Pfd.) Korn 4 Thir. 6 Sgr., 1 Malter (100 Pfd.) Dafer 2 Thir. 13 Sgr., 1 Malter (150 Pfd.) Delfrucht 8 Thir. 225 0816 12 Sgr. 1 Ctr. hen — Thir. — Egr., 1 Ctr. Strob 18 Sgr. it bandliffe antischaft II. Biehmartt. Feite Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 20 Thlr. 17 Sgr. 2 Pfg., sette Ochsen zweite Qualität, per Ctr. 19 Thlr. 12 Sgr. 10 Pfg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. Hälber per Pfund 5 Sgr. — Pfg. 1 Malter (200 Pfd) Kartoffeln, 1. Dual., 2 Thir., 1 Malter (200 Pfd.) Salatlartoffeln 8 Thir. 4 Sgr. 3 Pfg., 1 Ctr. Nepfel — Thir. — Sgr. — Pfg., 1 Pfd. Butter 12 Sgr. 6 Pfg., 25 Eier 14 Sgr. 3 Pf. 100 Handlase 2 Thir. — Sgr., 100 Habrilläse 1 Thir. 17 Sgr., Zwiebeln per Ctr. 2 Thir. 25 Sgr. 9 Pfg., Blument. per St. — Sgr. — Pfg., Kopfsalat per Stiid 7 Pfg., gelbe Küben per Pfd. 10 Pfg., weiße Küben per Pfund — Sgr. 10 Pfg., Weißtraut per Stiid 2 Sgr. 7 Pfg., Robbraut per Stiid 2 Sgr. 10 Pfg., Birsing per Stiid 1 Sgr. 9 Pfg., Robbrabi (obererdig) per Stiid 7 Pfg., Robbraben per Stiid 10 Pfg., Trauben per Pfd. 2 Sgr. 7 Pfg., 1 Hase 1 Thir., 1 Gans 1 Thir. 10 Sgr., 1 Ente 20 Sgr., 1 Heldhuhn 17 Sgr., 1 Hahn 12 Sgr., 1 Huhn 14 Sgr., 1 Taube 5 Sgr. — Pfg., Nal per Pfg. 12 Sgr. 10 Pfg., Hecht per Pfd. 11 Sgr., 5 Pfg., Badfische per Pfd. 2 Sgr. III. Victualienmarkt. feil. 131 me illia $11\overline{2}$ dige eit= 910 IV. Brod und Mehl. Gemischtbrod (halb Roggen- halb Waizenmehl) per Pfd. 1 Sgr. 9 Pfg, ein bahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 4 Sgr. 10 Pfg., ein besgleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 4 Sgr. 3 Pf., Weißbrod, a. 1 Wasserweck 1 fr. oder 5% Pfg., b) ein den 096 3u 132 ier= 118 102 Roggenmehlerenderichen bei bei bei bei beite ber beite bei beite bei bei bei beite bei beite beite bei beite beite

v. Pieifch.
0918 per Pfund.
Ochsenfleisch
Rub- ober Rindfleisch
Schweinesteisch
Salbfleijch
Schaffleifch
Someineidmals
Schinken
Biesbaben, ben 5. Robember 1869. Das Accife-Amt.
Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. 1869. 4. Robember. 6 Uhr M. 2 Uhr N. 10 Uhr A. Tägl. Wittel.
Barometer *) (Bariser Linien)
Thermometer (Reaumur) : 4,2 9.0 9.46 1.94 9.40
Dunftspannung (Partier Pinten)
Windricktung
Regenmenge pro [in par. Enbil".
paral Die Outschiller W. Y. C. Variance
Gisenbahn: Fahrten. Maff. Eisenbahn: Abgang: 745 11 ¹⁵ 3. 5. 745 Ansunst: 8 ³⁵ 11 ¹⁵ 240 6 ³⁵ 9. Taunusbahn: Abgang: 545* 6 ²⁰ 8 ³⁰ 10 ⁵⁵ * 12. 2 ¹⁵ 3 ⁵⁵ * 5 ²⁰ * 6 ³⁰ 8. 8 ⁵⁰ , 10 ³⁰ , Taunusbahn: Abgang: 545* 6 ²⁰ 8 ³⁰ 10 ⁵⁰ * 7 ¹⁵ 7 ⁵⁵ 9 ⁴⁰ 10 ¹⁰ 10 ³⁰ *, Schnellzüge,
Tan. Gienbann: Abgang: 545 * 620. 830. 1055 * 12. 215. 366 * 520 * 620. 8. 850, 1080
Caces: Ralende Commendation
Die Bildergallerie (Wilhelmstraße 7, Barterre) ift Conntags, Montags, Wittwoods
und Freitags von Bormittags 11 bis Nachmittags 4 uhr gebifnet.
Das Cosmorana im großen Calinolaute ih inging Berlinin
Sente Samstag den 6. Rovember. an (all) mitale
Aursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 8 Uhr: Militärmusit.
MANUAL AND THE CONTRACTOR OF T
Burgerverein. Moenos ovi unt.
THE PERSON WAS ASSESSED TO THE PERSON WILLIAM TO THE PERSON WAS ASSESSED.
Königliche Schauspiele. Deute Samstag: Zum Erstenmale: Dir wie mir. Dierauf: Frauenkamps.
Local-Gewerbeberein. Divigens o my.
Dridelsberg.
Arbeiter-Bildungsverein. Morgens 8 uhr: Beidien. Rurfaal zu Wiesbaden. Rachmittags 3 Uhr: Militärmufit.
Aurfaal zu Wiesbaden. Rachmittags 3 uhr: Ochiekübungen. Schützenverein. Nachmittags 3 Uhr: Schiekübungen. Gefangverein Liederfranz. Nachmittags 4½ Uhr: Generalprobe im Bereinslocal.
Befangbetein Biebettung im Hingerfagle
Pette Concordia. Abends 1-/2 unt: Contest und Sau im Cauton Contest
Characteret 4 Vopember.
Bistolen . 9 st. 48 —50 tr. Amsterdam 1: 0% 100 b. u. G. Berlin 1051/s B. Berlin 1051/s B.
Biffolen
90 Eve 3 6 11 10 /3 29 /3 - 30 /3
Soll. 10 fl. Stlide 9 " 54 — 56 " 20 Fres Stiide 9 " 29\s-30\s" Rup. Jmperiales 9 " 49 — 51 " Freuß. Fried. d'or 9 " 58 — 59 " Oucaten
Breuß. Fried. b'or . 9 " 58 - 59 " Loudon 1191/4 B. 119 G.
Engl. Spereigns . 11 , 54 -58 , Baris 947/8 3/4 b.
Mirono Matternimpine 1 22/8-20/8#
Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'iden hof-Buchtruderei, and Bar bie herausgabe verantwortlich 3. Greiß in Wiesbaben.
1 the sid Assessment of a second

Wiesbadener

Samstaa

7 ,, 9"

mt.

112. Nittel.

Nauge.

twochs adding.

ule. bbeben,

ad).

MEDIC. uf dem

nstocal.

20m

DEPOSION OF

(I. Beilage zu Ro. 261)

6. November 1869.

Saalban Schirmer.

Sonntag den 7. November, Abends 8 Uhr:

Michiererathines and man bid Männergesangvereins "Neue Concordia",

unter Direction

des herrn N. Elsenheimer.

Programm.

1. Abtheilung.

- 1) "Glaube, Hoffnung, Liebe", Chor von Kuhlau. 2) "Wilhelm's Tod", oder: "Wie gelebt, so gestorben", Declamation von Jos. Moder.
- 3) "Schifferlied", Duett für Tenor und Baß von Franz Abt.
 4) "Jagdgesang", Chor von Winter.
 5) "Etändchen", Solo für Tenor von Schubert.

6) "Der Künftler als Leierkastenmann", somische Declamation.

2. Abtheilung.

7) "Sonntag am Rhein", Chor von Ferdinand Ludwig. 8) Arie aus der Oper: "Die Zigennerin", Solo für Baß v. Balfe. 9) "Die Königskinder", altdeutsches Bolkslied.

10) "Der Abend", Duett für Tenor und Bag von Franz Abt.

11) Pfalm: "Soch thut euch auf 2c.", Chor von Bernhard Rlein.

Karten à 36 fr. find zu haben bei Herrn Kaufmann B. Enders, Michelsberg; Herrn Gastwirth Schön, Marktstraße; im "Saalbau Schirmer"; in der Expedition des Tagblatts, Langgasse 27, und im Bereinslocal, "Felsenkeller", Taunusstraße.

Entrée an der Kasse 48 kr.

Zu recht reger Theilnahme ladet hiermit ergebenst ein Wiesbaden, den 5. November 1869.

131

Der Vorstand.

3 Beil.)

Montirung von Stickereien

in Leder= und Galanteriewaaren, sowie das Einrahmen von Bildern, Photographieen 2c. in Gold= und Politurleisten, und Ovalrahmen empfiehlt billigst
Will. Sulzer, Marktstraße 34. 9064

Bu Fabrikpreisen.

Mein nunmehr auf's Beste sortirtes Lager in

wollenen & baumwollenen Unterjacken & -Hosen

aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

J. D. Clesse in Luxemburg

halte ich einem geehrten Publikum bestens empsohlen und bemerke noch, daß Nichtvorräthiges schnellstens nach Maß angesertigt wird. 307 G. W. Winter, Webergasse 5.

Eine Sendung der neuesten Paletots ist eingetroffen bei

Joseph Wolf, Langasse 1.

9063

Ausgesetzt

9060

Winter-Paletots in den besten Tuchen. G. Ph. Kässberger, Webergasse 10.

Braschen (kleine Cvacs) verkaufe ich per Fuhre à ca. 25 Ctr. zu fl. 10. gegen baar, frei ins Haus geliefert.

Dr. Mitscherlich,

9085

Gisenwalzwerk in Biebrich-Mosbach.

Eine große Parthie **Negligé-Hauben** von 7½ Sgr. an per Stück bis zu den feinsten empfiehlt

F. Assmann, große Burgstraße 4. 9057

Gin gut erhaltener Flügel, welcher die Stimmung sehr gut hält, ist wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Näh. Exped. 9084

Gin Küchenschrank, zweithürig, mit Glasaufsatz, und eine Gesindes bettstelle sind billig zu verkaufen Kömerberg 7 im Hinterhaus. 9091

Eine Wirthschaft in der Rähe Wiesbadens ist unter annehmbaren Bebingungen zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 6263

& Thee

	110	mma.	Carlotte Street Street Street	llen Si	SECTION OF SECTION SECTION	-TOI		
D	on 3	2.	Ronne	feldt i	in Fr	intfur	t a. W	
zu den			uses in Fr				THE REAL PROPERTY.	
	Ad	lolp	h Sc	heid	iei,	क्रम=	Liefero	int,
273	24	Web	ergasse	im H	lôtel d	le Nas	sau.	1 90
211101	iaspu	maj=wij	enz, feinf	mit A	um, per	gr. gu 1	1/2 Sch. fl	1.24.
Rump	unsch-Es	fenz, feins	tolhuly th	mon . To	ppelblatt	(a) (d)	nation of	1. 18.
uratpi fämmt	inia-Ell	enz, feinfi ft bereitet	e Reere S	Laiden	merden	aurüdaen	ommen w	1. 0.
6 tr. 1	vergütet	\$ XU	Dr. I	I. Har	stein,	gr. Bur	ommen ui gstraße 8.	9076
indent,	lunia :	diores i	And a	C	h	Par o	in uole	© 1190
Ric		protten,		103 11		Sardi		derpross.
TE OF	, B	üdinge,	A SPECIAL SECTION OF THE SPECIAL SECTION OF T		Mann	ovis,	tait 16 Ž	
So	a. Ar	onbrand	häringe	g ching	Mari	nirte S	äringe,	mert, m
tatur:	Militerit, 3	feinste	Qualitä	t Holl.	Sard	ellen ui	n, elegani	atimitate
2000	trindid.		Manage Mark Berner	avi	THE RESERVE TO SHARE	SCHOOL SECTION AND ADDRESS OF THE PARTY OF T	identif es	
empfiel	כולנת		ADDITION.	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE		Idgasse 2.	90000
aplac	iffeldi	20				chen		Kuplerte
emplie							lerplat 2.	18908
SHIP	nce	ue we	ostar	ier z	zuae	risa	oten	jämmil.
billigst	-	hier per	Sto 6 t	全部的 特别的	人物的 \$300 000000000000000000000000000000000	地名国内拉尔马上和 斯勒伊	fd. 6 fr.,	ADMINISTRATE !
mittel	Linje	n per Pf	d. 5 fr. e	mpfiehlt	o suo		Habiany (为1、33周
89/3	138 377	enimens	Mariant Albert	Hel	n. Phi	lippi,	Michelsber	rg 3.
öfter	moa	Ama	Ifä	irin 12	pad	mud 5	710	Praierei
Tolt.	Our A	Man	Hitt		lvu	L	MI	ON TOPS
em	nfiel	143 00	tun el	H. N	TOP &	Breuter	Dank	
CHA	hne	ALVIDE SHEWS	d state 6	NOT THE RESIDENCE OF THE PARTY		Time of the contract of the co	Dack	Okinema So al
9030	100	in morns	S. 40 5 550	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH			se 12	Papaul
9062	Ma	ins.	Wir	thicho	ifts-C	Eröff	nuna.	doone de
110),	विमेश वर्ष	8, 5 Ban	et Work	eden So	intage	- 305	nur 50 c	NOT 8
(dilla)	ne (eng		nzb				nistiden,	ore in
Gro	be Lai	aggaffe	Mr. 23	neu	bei	Juliu	Schm	idt
Smi	dem ich	meine per	ehrten (%)	polodi	Strengt	pormals	Schrau t einlade,	bed THE
thy, Do	th duri	lute obei	en uno c	detrante	vertens a	elorgt tit	3 Deinos	U. Denn
Win .	neuer	2thüriger	Aleider	idrant	au veri	aufen Fe	dirage 1	4. 8642
333	and the same	OHH Ha	MINISK IN	गां जान है। जा कार्या	in delt di	1 1:11 1979	Bildhan	HILLIAND C

Die billigste Buchhandlung der Welt!

Bücher-Preisherabsetzung!!

Interessante Werke und Schriften!!
Bracht-Rupferwerke!!

Classiter, Romane 2c. !! William das 112 1944 1194 118.

Rene Exemplare!! und dennoch

herabgesetzte Spottpreise!!

Mener's Sand-Atlas über alle Theile ber Erde, in 30 großen colorirten Karten (60 Doppelblätter), neueste Aufl. 1867, nebst Text, gebunden, nur 3 Thir. — Conversations-Lexicon, Großes, Allgemeines, neueste Aufl., vollständig von A-3, in starten Octavbanden, größtes Lexiton-Format, Quart, 1868, elegant, nur 3 Thlr. — Die Wiener Gemälde-Gallerien, großes brillantes Prachtfupferwert in Quart, für den Salon und Büchertisch, mit 45 großen Pracht-Stahlstichen, Kunftblätter, (Raphael, Rubens, van Dyk, Kembrandt 2c. 2c.) nebst kunst-geschichtlichem Text und Biographien der Künstler, 1869, Quart, elegant, ftatt 16 Thir. nur 25/4 Thir. — Thiere des Waldes, Prachtfupferswert, mit den Rupfertafeln von Guido Hammer, pompös gebunden, nur 35 Sgr. — Die Bögel, beschrieben von Dr. Kaup, mit sehr vielen Abbildungen, elegant gebo., nur 35 Sgr. — Das Leben der Blumen, natur-historisches Prachtwerk, reich vergoldeter Prachtband mit Goldschnitt, nur 1 Thlr. — Boz (Didens) auserwählte illustrirte Werke, beste existirende beutsche Prachtausgabe, 25 Bde., gr. Format, mit circa 100 Kupfertafeln, elegant, nur 3 Thlr. 28 Sgr. — Das Düsseldorfer Rünftler-Album, mit den berühmten Rupfern, groß Quart, in den Original-Bracht-Einbänden, mit Goldschnitt, nur 21,2 Thl. — 1) Schillers fammtl. Werte, pompos gebunden, mit Hochdruck und Bergoldung. 2) Elife Bolto. Erinnerungen an einen Berichollenen, elegante Octav-Ausgabe. 3) Buffon's Raturgeichichte ber Säugethiere und Bögel, 2 Banbe, mit 100 Kupfern, alle brei Werte zusammen nur 3 Thir. -Pfpche, nach Raphael, 16 Kunftblätter, Quart, 2 Thir. — Die Runft= ichate Benedigs, Gallerie der Meisterwerke venetianischer Runft und Malerei, mit den iconften Bracht-Stahlstichen, Runftblätter vom öfterreichischen Alond in Trieft, Text von Becht, groß Quart, elegant, nur 6 Thir. - Flygare Carlen's beliebte 9 Romane in 59 Bänden, nur 21/2 Thir. - Friederike Bremer's Romane, 76 Theile, nur 25/6 Thir. — Hegel's ausgewählte Werte, 4 Banbe, größtes Octav, ftatt 6 Thir. nur 50 Ggr. — Capitan Marryat's Seeromane, 14 Bande, schöne deutsche Octav-Ausgabe, nur 58 Sgr. — Capitan Chamier's Seeromane, 14 Bande, schöne deutsche Octav-Ausgabe, nur 58 Sgr. — China, Land, Bolf und Reisen, gr. Pr.-Rupferwert in Quart, mit 35 feinen Stahlftichen, geb., ftatt 6 Thir. nur 50 Sgr. — Byron's complet Works, 5 Bande (englisch), mit Stahlstichen, nur 50 Sgr. — Walter Scott's Romane (englisch) 10 Bande, gr. Octav, nur 21/2 Thir. - Baul De Rod's humoristische Romane, illustrirte Pracht-Ausgabe, 50 Theile, mit 50 Kupfertafeln, nur 5½ Thir. — Justrirte Mythologie aller Bölfer, 10 Bbe., mit vielen Kupfertafeln, nur 35 Sgr. — Taylor's Reisen in Africa, Griechenland 2c., 3 Octavbande, statt 5 Thir. nur 40 Sgr. — Dr. Menzel, Die Aunstwerte bes Alterthums, enthaltend die Werte ber Malerei, Baufunft, Bildhauerei zc., in den verschiedenen Berioden und Schulen ber

Kunft, gr. Pracht-Kupferwerk in Quart, mit 60 großen feinen Stahlstichen, prachtvoll gebb., nur 21/2 Thir. — Album von Schleswig-Holftein, 24 feine Stahlstiche, Quart, incl. cleganter Mappe, nur 1 Thir. - Land= wirthichaft, Allgemeine, des 19. Jahrhunderts, 50 Bande, mit vielen 1000 Abbildungen, nur 4 Thlr. — Alexander Dumas Romane, beutsch, 128 Theile, nur 4 Thir. — Eugen Sue's Romane, deutsch, 128 Theile, nur 4 Thir. — 1) Rußland und die Russen von Turgenieff, 3 Bände, Quart, 2) Ruffische Charaftere, von Golowin, 2 Bände, Quart, beide Werke (selten) statt 10 Thir. zusammen nur 32/3 Thir. — Chevalier Raublas Auswahl, in 3 Bänden, 1 Thir. — Cajanova's Memoiren, die beste vollständigste deutsche illustrirte Bracht-Ausg., in 17 Bon., gr. Octav, mit sämmtlichen Rupfertafeln, nur 7 Thlr. — Moderne Claffiter, (Beine, Borne 2c.) 12 starte Bande, mit Portraits in feinen Stahlstichen, nur 1 Thir.

usikalie

Opern=Album, 12 große Opernpotpourri's, (Freischüt, Don Juan, Fauft, Afrikanerin 2c. 2c.) alle 12 Opern, brillant ausgestattet, zusammen nur 2 Thir. — Salon-Compositionen für Piano, 12 der beliebtesten Biecen von Ascher, Mendelssohn-Bartholdy, Richards 2c., eleg., nur 1 Thir. Tang-Allbum für 1870, die neuesten und beliebteften Tänze, brillant ausgestattet, nur 1 Thir. - Jugend-Album, 30 beliebte Compositionen, leicht und brillant arrangirt, prachtvoll ausgestattet, nur 1 Thir. - Lieder= Mibum mit Text, 56 der beliebtesten Lieder der besten Componisten, statt 4 Thir. nur 11/2 Thir. — 36 der beliebtesten Tänze f. Piano, einzeln à 21/2 Sgr., zusammen nur 1 Thir. — Opern-Duette f. Piano u. Bioline, Barbier, Lucia, Hugenotten 2c., 12 Opern zusammen nur 48 Sgr. — 50 der beliebtesten Tänze für Bioline, leicht arrangirt, zusammen nur 1 Thir. - Album von 120 der beliebtesten Boltslieder nur 11/2 Thir. - Refts gaben f. d. Jugend, enth. 50 Lieblingsftude aus Opern, Liebern, Fantasien 2c. 2c. der beliebtesten Componisten, zusammen nur 2 Thir.

werden bei Aufträgen von 5 Thir. an, die bekannten Zugaben beigefügt; bei größeren Bestellungen noch: Rupferwerke.

Classiter 1c.

Jeder Auftrag wird sofort in ganglich neuen, fehlerfreien, completen Exemplaren expedirt. Man wende sich nur direct an die Export= Budhandlung von

Polack in Hamburg.

Geschäftslocalitäten Bazar 6/8. Bücher und Musikalien sind überall zoll= und steuerfrei.

36

Es wird ein ganz einfaches, aber recht großes Bücher-Repositorium zu taufen gesucht. Näh. Dranienstraße 2, eine Tr.

Besten rheinischen Weinessig per Schoppen 4 kr., füßen Senf per Pfund 18 fr. felbst bereitet. Capern=Senf per Pfund 24 fr. Sardellen:Senf per Pfund 24 fr.

bei Dr. H. Hanstein, große Burgstraße 8. 9075

Eine neue Garnitur Polstermobel zu verlaufen. Nah. Exped.

ächter Bremer, Hamburger und Havanna-Cigarren, Cigaretten, ruffifce, türkische, englische und französische Tabate, achten dinesischen Thee und Chotos lade, Cau de Cologne, Jülichsplat 4 in Coln, empfiehlt summer Camus Tradition . die Cigarrenhandlung ildele Goot

Br. Eisenmenger, 9110 Langgaffe 11, vis-à-vis der neuen Post.

Am 5. Januar

beginnt die erste Classe der minde de la land

Königl. Preuss. 141. Staats-Lotterie.

1/2 1/8 1/8 1/16 1/82 1/64

19 Thir. 9½ Thir. 43/4 Thir. 25/12 Thir. 11/4 Thir. 20 Ggr. 10 Ggr. Alles auf gedruckten Antheilscheinen, gegen Postvorschuß ober Einsendung des Betrages die

Staats:Effekten-Handlung Max Meyer,

Berlin, Leipziger Strafe 94. Im Laufe der letzten zehn Jahre fielen in mein Debit Thir. 100,000, 40,000, 30,000, 20,000 26.

Iweimal Hundert Tausend Gulden als Hauptgewinn, sowie weitere Gewinne von fl. 50,000; 25,000; 2 mal 20,000; 2 mal 15,000; 2 mal 10,000 zc. zc. muffen auch diesmal wieder gewonnen werden in der von Königl. Preuß. Regierung genehmigten und in der ganzen Königl. Monardie erlaubten Frankfurter Stadtlotterie, deren Gewinnziehung I. Classe ichon am 1. und 2. December stattfindet. Der Unterzeichnete halt hierzu seine befannte Glüds-Collecte, mit ganzen Lovsen à Thir. 3. 13 Sgr., Halben à Thir. 1. 22 Sgr., Vierteln à 26 Sgr. (Plane und Listen gratis) gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages bestens empsohlen. Schreibgelder u. s. werden nicht berechnet.

vom Glück begünstigte Collecte Frankfurt am Main. gefallen.

d. J. ist der Hauptpreis von A. M. Schwarzschild, st. 115,000 in meine stets Neue Kräme No. 27

9093

Vollene Wämmse in großer Auswahl für Männer, Frauen und Knaben von 54 fr. an bei G. Burkhard, Michelsberg 32. 225

stanien per Pfund 6 fr., rtoffeln per Kumpf 8 fr., per Ctr. 1 fl. 28 fr. bei Al. Reipert, Kirchgasse 10. 9068

Kastanien, große Frucht per Pfd. 5 fr. bei 19085

in jedem Quantum zu beziehen. Räheres Metgergasse 31.

5 find 20 Malter Rartoffeln zu verlaufen.

Wintermäntel

in ciner neuen, sehr grossen Auswahl empficht zu besonders billigen Preisen Bernh. Jonas,

8879

Strickwolle, Hamburger, Crefelder, Limburger Rockwolle in allen gangbaren Qualitäten und Farben zu billigen Preisen.

Langgasse 25.

Terneaux-Wolle

in Strickfarben, beste Qualität, schwarz und weiß zu 7 fr., bunte Farben zu 10 fr., empsiehlt Chr. Maurer, Langgasse 2. 247

Angefangene und fertig gestickte Pantoffeln, Eckbretter, Hosenträger,

alle in das Stickerei-Geschäst einschlagende Artikel, Terneaux-Wolle bester Qualität das Loth zu 6 fr., bunte Farben 7 fr., Castor-Wolle 5 fr. empsiehlt

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

9

Christian Wolff, Hoflieferant,

Marktstraße 24,

empfiehlt sein

Erhstall-, Glas- & Porzellan-Lager,

worunter namentlich eine Sendung der neuesten böhmischen Ernstallsphantasie-Gegenstände: Blumenvasen, Wassersätze, Punschterrinen, Fruchtschalen, Liqueursätze, Flacons 2c. 8843

Wellritzstraße 13 zwei Stiegen hoch werden alle Arten Putz-Arbeiten, sowie Kleider angesertigt und billigst berechnet; auch hält man sich in allen Waschinen-Nähereien bestens empsohlen.

In allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten halte mich bestens empfohlen, unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung. Wilh. Gallade, Tapezirer, Kapellenstr. 4.

Nerostraße 27 ist ein Rachtischofen zu verfaufen.

8929

Bemerbe-H kleine Schwalbacherstrasse 2a in Wiesbaden. fanfs=Local von Gewerbs=Erzeugni Mile Gegenftande namentlich aller Arten Mobel, fariftliche Beantachtungs: Spiegel, Betten, Teppiche 2c., Beftellnugen Commission geprüft in großer und reicher Auswahl. und tarirt. Morgen Sonntag, sowie jeden barauffolgenden Sonntag, Rachmittags 41/2 Uhr anfangend: Dierzu ladet ergebenft ein Morgen Sonntag, Nachmittags 4 Uhr: gelmusik mit Begle wozu ergebenft einlabet Nerostrasse shaus zum Morgen und jeden folgenden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an: moni Entree frei. Glas Bier 5 fr. 269 Morgen und jeben Sonntag von 51/2 Uhr an: Strauss. C. Martins. 5941 Morgen und jeden Sonntag: armoni Anfang 4 Uhr. Gutes Bier per Glas 5 tr., porzügl. Wein per halben Schoppen 6 tr. Schachtfirage 18 ift fortwährend Mittag= und Abendtifc ju den befannten billigen Breifen gu haben; auch tonnen brave, reinliche Leute Logis erhalten 7706

> Druck und Berlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei. Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

und Frembe übernachten.

diesbadener

Samstag

(II. Beilage zu Ro. 261) 6. November 1869.

Samstag den 13. November Abends 71/2 Uhr findet zur Feier unseres Stiftungsfestes eine Abendunterhaltung mit Ball im Romer= Saale statt, wozu Freunde und Mitglieder des Vereins höflichst eingeladen merden.

Sollte vielleicht Jemand mit der Liste zum Einzeichnen vergessen worden sein, so sind Karten à 24 fr. zu haben bei den Herren J. Prätorius, Kirchgasse 26, W. Hosmann, Michelsberg 2, A. Beck, kleine Webergaffe 9, C. Dietrich, Ablerstraße 36, und Donneder, Röberstraße 13. An der Kasse kostet die Karte 30 fr.

Es bittet um recht zahlreiche Betheiligung

Der Vorstand und das Comité. 233

Römisch-irische Bäder

Mittwoch und Samstag.

Alle übrigen Bäder zu jeder Zeit.

303 255

Samitaas und Sonntaas

Abgelagerte Cigarren eigner Fabrit das Hundert zu 48 fr., 1 fl., 1 fl. 15 fr., 1 fl. 30 fr. und höher empfiehlt

die Filiale der Cigarrenfabrik

8793

269

6.

6555

nnten

alten 7706 Langgaffe 31, vis-à-vis dem Adler.

Laden No. 1: Oberwebergaffe 32. Laden Ro. 2: Taunusftrafe 10,

empfiehlt prima Paraffin- und do. Stearinlichter zu ben billigften Breifen. 185

H. Philippi, Michelsberg 3. 8973 per Pfd. 16 kr. empfiehlt Berschiebene Cophatiffen mit Stiderei find zu vert. Schulgaffe 5. 8602 Regulir-Binnen-Oefen

für Steintohlenbrand, jum Ginfeten in burchbrochene eiferne Dtantel.

Diefe Defen, welche vermöge ihrer Conftruction von oben nach unten brennen, wodurch eine bollständige Berbrennung der fich aus den Rohlen entwickelnden Gafe erzielt wird, heizen bei nur einmaliger Füllung, ohne einer weiteren Beauffichtigung zu bedürfen, je nach ihrer Große 9 bis 18 Stunden.

Sie geben ihre Barme gleichmäßig ab, werden nicht glubend und die Gr= iparnif an Brennmaterial ift bedeutend, weghalb diefelben allen anderen

Spftemen porzugiehen find.

Außerdem empfehle ich mein reichhaltiges Lager von Mantel:, Saulens, Roch: Defen und Berden, Fenergerathen nebft Ständern, Rohlens und Solglaften, Ofenichirmen ac.

Fr. Knauer, Rengaffe 9. Bei herannahender Saifon halte mein Lager in allen Arten

Oefen, Herden und den dazu gehörenden

Feuergeräthen ... bei billigften Preifen gur geneigten Abnahme beftens empfohlen.

A. Willms, Marktstraße 9. 7281

sowie gewöhnliche Heize und Kochöfen, Kochherde, Kohlentasten, Feuergeschirre mit Ständern, lackirte Ofenschirme 2c. empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

J. Kimmel, Langgaffe 9.

Steinerne Bafferleitungsröhren von jeder Weite und fteinerne Ständer mit Dedel von jeder Große bet

Safner Mollath, Michelsberg 19. 8343

4629

Bon heute an laffe ich, fo lange die Schifffahrt auf bem Rhein offen bleibt, Dien= und Schmiedetohlen 1. Qualität fo billig wie möglich in Biebrich ausladen. Beftellungen tonnen gemacht werden Dotheimerftrage 10 bei B. Rod. Metgergaffe 3 bei Auguft Roch, ober fdriftlich durch die Boft. Wiesbaden, den 14. September 1869. P. Koch.

Flanell-Hemden, 8793 Unterhosen und Unterjacken

empfehle in Auswahl bei guter Qualitat zu billigen Breifen 8249 Philipp Sulzer, Langgaffe 13.

Begen Geschäftsaufgabe vertaufe die noch auf Lager habenden Teppiche gu billigften Preisen. Adolph Sabel, Colnifder Sof.

Rind, icon nach der Geburt, nimmt ein evang. Landlehrer in Pflege Rageres in der Expedition. 2196

Friedrich Wilhelm, Prenßische Lebens- und Garantie-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin. Die Gesellschaft schliche Beben in allen gewünschten Formen gegen mäßige und fefte Bramien ab, inebefondere Berficherungen auf ben Tobesfall, Leibrenten- und Benfions-Berfidjerungen, Alters-Berforgungs. und Aussteuer-Bersicherungen. Jede wünschenswerthe nähere Auskunft wird bereitwilligft ertheilt und tonnen ebenfo Prospecte grotis in Empfang genommen werden in ber Buchhandlung von Feller & Gecks (Ede der Lang. und Bebergaffe). Chendafelbft wollen fich Berfonlichkeiten melben, welche als Unteragenten gegen entsprechenbe Brovifion für die Befellichaft thatig fein wollen. laié-Restaurant "Adolphshöhe". Ginen ausgezeichneten Bobenheimer 68r per Schoppen 15 fr. 6559 bon W. Gail, Dokheimerstraße Nr. 29a, liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Beizen wie auch zum Anzunden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 5747 Gas-Lustres, Lampen und Kochapparate, Eisen- und Bleiröhren, Gummischläuche und sonstige Gas-Installations. Artikel empfiehlt in großer Auswahl Fr. Knauer, Reugasse 9. 45 für Photographien, Rupferstiche, Delbilder, Stidereien 2c. 2c. empfiehlt billigft C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 1416 ungeraustuhrgelellichai empfiehlt fich jur geruchlofen Entleerung von Abrittegruben zc. Beftellungen beliebe man bei ben Unterzeichneten anzumelben: 5. Weil, Reroftrage 21. 3. Blum, Selenenftrage 24. 5. Dorr, Mauergaffe 15. R. Burt, Rheinstraße 36. S. Dt. Burt, Bernmühlgaffe 4. B. Badior, Steingaffe 30. D. Rraft, Schwalbacheritrage 1. 23. Rimmel, Saalgaffe 2. Ang. Domberger, Doritftrage 7. R. Berger, Martiftrage 7, 3. Bh. Cron, Schwalbacherftrage 51, und Fr. Burt, Lang. and ergaffe 21. bon Elise Newbert befindet fich Quirtinsstraße 20 in Mainz. 7571 Doch ftatte 28 find alle Sorten Stroh, Beu, Spelzen-Spreu, Roggen- und Weigenkleien, sowie hafer in jedem beliebigen Quantum gu beziehen. 3149

en

ne en.

r=

en

E,

13

er er Ausgesetzt.

Für bevorstehende Weihnachts-Saison habe ich eine Parthie Stidereient zu nachstehenden Preisen ausgesetzt:

Angefangene Kissen mit Assort . . . 3 fl. | Rlavierstühle 3 fl. | und billiger "Schemel 2 fl. | und billiger "Pantosseln 1 fl.

Ferner aus gesetzt verschiedene Wollenwaaren.

W. Heuzeroth, vormals C. 21. Mahr,

Langgasse 8c.

8185

353

Kranzplatz 1.

Damen-Paletots & -Mäntel in neuen Façons zu sehr billigen Preisen frisch eingetroffen bei J. Hertz.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkause ich meine sämmtlichen Artikel zum Einkaufspreis. Fertige Hüte, Negliges und Puthauben, Bänder, Blumen, Federn, Schleier, Tüll, Linontaschentücher mit Namen, Spitzen (Valenciennes), Sammt, Atlas und Seidenstoffe, Glaces, Buckstinsund waschleberne Handschuhe in weiß und bunt, für Herren und Damen, Regens und Sonnenschirme, En-tout-cas, Chignons, Netze, Kinders und Dasmenhosen von Shirting, Hutsormen, bunte Stulpen, Baschlits und eine große Parthie runde Filzhüte von 1 bis 3 fl. Besonders mache ich aufsmerksam auf seine Nachthemben, sowie fertige Ballschleifen.

M. Seck, fl. Burgstraße 12. 8

Gin Marktstand ift zu verkaufen Römerberg 20.

2000

Spieldosen und Spielwerke in reicher Auswahl zu billigen Breifen. Biano- und Dufitalien-Lager von W. & C. Wolff. Rheinftrage 17a. 277 Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt jum Bertauf und Berleihen A. Schellenberg, Rirchgaffe 21. Auch nehme ich Beftellungen für Rlavierstimmer Stiehl aus Bierftabt entgegen. Reichaffortirtes Musikalien=Lager und Leihnstitut, Pianoforte=Lager jum Bertaufen und Bermiethen. Eduard Wagner, Langgaffe 31, vis-à-vis der Boft. 283 wohnt Dafner gaffe Taxator W. Hac 920. 10. hausmakler H. Reininger wohnt Langaaffe 14, Sinterhaus. Stuhlfabrik von V (Rheinstraße 21 in Wiesbaden) empfiehlt Stroh- und Rohrstühle aller Urt, Polfterftahle, Seffel und Ranape's, Comptoir- und Ladenftühle, Tabourets, Rinderfeffel, Rinderftühle und Fußfemel, eichene Richenfiühle und Treppenftühle 2c. 2c. in= und Verkauf von getragenen Kleidern, sowie Möbeln, Uniforms. Stidereien, Porte-épée's zc. Ellenbogengaffe 11. Gerhard. 292 wirb Glas, Borgellan ze von J. Jorg, Dicheleberg 4. 7009 für Mantel, Rleider und Baschlicks in Seide, Sammt und Golbborden, das Reuefte, billigft bei F. Lehmann, Goldgaffe, Ede bes Grabens. Lampenicht un Lampenfoleier in großer Ausmahl empfiehlt billigft en C. Schellenberg, Gelbgaffe 4. en, 6 41 en, inen, welbefannt und allgemein beliebt à Stud 18 und 24 fr. bei Da= Anton Schirg. 527 ine Gründlicher Rlabierunterricht wird bon einem tüchtigen Bianiften billig uf= erthilt. Räheres Expedition. Las baus Friedrich ftrage 20 ift ju verfaufen. Das Rabere bei 777 8100 Dr. 23. Bogler, Adolphitrage 1. 199

Aux Fabriques de Lyon,

Taunusstrasse S. On

Wegen bevorstehender Abreise Grosser Ausverkauf zu herabgesetzten Preisen.

Französische gewirkte Cachemire-Long-Châles, Werth 50 fl, verkauft zu 32 fl. 40 kr.;

französische gewirkte Cachemire-Long-Châles, Werth 70 fl, verkauft zu 54 fl;

gewirkte Cachemire-Long-Châles, pure französische Terneaux, Werth 120 fl, verkauft zu 65 fl.;

schwarze gestickte Cachemire-Châles v. 5 fl. 15 kr. an; Winter-Chales, karrirt und in reiner Wolle, von 4 fl. an;

do. doppelte, von 9 fl. an; schwarze gekochte Lyoner Taffetas von 2 fl. 12 kr. an per Mètre;

schwarze Faille von 2 fl. 48 kr. an per Mètre; einfarbige Taffetas von 2 fl. 48 kr. an per Mètre; einfarbige Faille von 3 fl. an per Mètre;

Taffetas pompadour zu 26 fl das Kleid von 20 Ellen; gestreifte Taffetas von 28 fl. an das Kleid von 20 Ellen; Pékin brodé, robes haute nouveauté, zu 3 fl. per Mètre; Poult de soie, Cachemire de soie, schwarz und farbig,

zu sehr ermässigten Preisen; fransösische Alpaca, schwarz und farbig, von 42 kr. an

per Metre; einfarbiger Rips von 48 kr. an per Mètre; schottische Wollpopeline zu 42 kr. per Mètre;

Drap de Roubaix, ein guter Winterstoff, zu 4 fl 30 kr.

das Kleid von 15 Ellen; schottische Tartan, reine Wolle, zu 1 fl. 12 kr. per Mètre; Epingle, halbseidene Stoffe, zu 1 fl. 12 kr per Mètre; karrirte Diagonale von 48 kr. an per Mètre;

zurü kgesetzte Sommerstoffe von 3 fl. an das Kleid von 15 Ellen;

französische Batist-Taschentücher von 3fl an per Dutzend Peluche und Sammt für Costumes, Spitzen-Châles. Spitzen - Rotondes, Spitzen - Jacken, Spitzen-Schirm-Ueberzüge, Damen- u. Herren-Cravatten, Foulard-Tücher in grösster Auswahl.

Der Ausverkauf dauert nur 14 Tage.

fichtigen Planinen

29 Seidenfabrikant aus Lyon.



Nähmaschinenfabrik

bon

Aug. Sternberger,

El. Webergasse 5,

verfertigt nur die beften ameritantichen Sufteme von Wheeler & Biljon,

Sobe, Grober & Bater, welche bie langft anertannt beften für Raperinnen, Schneiber, Rappenmacher und Schuhmacher find.

Salon=Kamilien=Waschinen in reichster Auswahl.

Reueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Rettenstich. Serabsgesette Preise; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Vortheil für Känser, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Renntnisse meine Garantie richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und schnell besorgt.

Biedervertäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

484

Fr. Riekel, Tanggasse 29.

empfiehlt eine schöne Auswahl in Bändern, Blumen, Federn, Spiken, Blonden, Schleiern, Gaze und Gaze Schleiern, sowie Sammt, Atlas, Tafft am Stilck (schräg und gerade angeschnitten), Hutsaçons in den neuesten Formen und allen Größen nebst fertigen Hiten zu billigsten Preisen. Das nicht vorräthige wird nach der neuesten Mode geschmackvoll und rasch angesertigt.

Empfehlung.

W. Machenheimer, Tapezirer, Rerostraße 3, empsiehlt sein completes Luger aller Arten Bolstermöbel, unter Zusicherung der reellsten Ausführung.

Cigarren, Rand- und Schnupf-Tabake, Cigarretten la Ferme,

russische und türkische Tabake,

empfehle ich hiermit in großer und schöner Auswahl

große Burgstraße 8, II. Külpp, große Burgstraße 8. Anch nehme ich baselbst Antrage für die Leipziger Lebens- und Fener-Bersicherungs-Gesellschaft entgegen.

Landhaus-Verkauf.

2930

Eine schöne Billa an der Sonnenbergerstraße 21b, bestehend in 8 Zimmern, 6 Mansarden, Rüche und allem Zubehör, ia unter günstigen Bedingungen zu vertaufen. Näheres Nerostraße 34 bei Schreiner Mayer.

Landhanier, Billas, gut gelegene Geschäftshäuser find zu vertaufen burch Ch. Falter, Röderftrage 43, vis-a-vis bem Deutschen Saus. 111

Rothweine.

Mein reichhaltiges Lager vorzüglicher, reingehaltener Rothweine zu anerstannt sehr billigen Preisen bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.

Alls besonders preiswürdig zeichnen sich aus:

1865r Oberingelheimer per Flasche mit Glas 36 fr.,

1865r & 62r Erlauer & Karlowitzer per Flasche mit Glas 36 fr., 1865r St. Estephe, in Folge bedeutenden Aufschlags aller alten Bordeaux-Weine, eben sehr billig, per Flasche 42 fr.,

1865r Affenthaler per Flasche 48 fr.,

1865r Ahmannshäuser per Flasche 1 fl. 12 fr.

Bei 25 Flaschen billiger.

Hermann Rühl,

8912

Ede der Rhein: und Moritstraße.

von Jean Hilger, Marktylat 10.

Bon heute an Frankfurter Bratwurst und Niersteiner Feder: weißer, sowie kalte und warme Speisen. Borzüglicher Bodenheimer per 1/2 Schoppen & Kreuzer. Abnehmer von 25 Flaschen erhalten bei allen Weinen einen entsprechenden Kabatt.

Chr. Tamsbach, Häfnergasse 6.

Von heute an empfehle 1869r Rheingauer Wein per Schoppen 14 kr., sowie ein vorzitgliches Jung-Bier per Glas 4 kr.

Consum: und Sparverein.

Laden No. 1 Oberwebergasse 32, Laden No. 2 Taunusstraße 10,

empfiehlt ächten Emmenthaler-, Edamer- und Rahmkäse, Sardinen a l'huile, russische Sardinen, ächte holl. Häringe, Sardellen, sowie alle übrigen Colonialwaaren zu den billigsten Preisen.

Nene Winterschinken

in vorzüglicher Qualität,

Mürnberger Ochsenmaul

empfiehlt Hermann Rühl, Ede der Rhein- und Morinstraße.

per Pfd. 30 tr. Java=Cafe per Pfd. 30 tr. von ganz ausgezeichnetem Geschmack empfiehlt Hch. Philippi, Michelsberg 3.

Bumben

in allen Größen sind vorräthig. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt bei Wilhelm Jacob, Mühlgasse 13. 5709

Drud und Berlag ber L. Schellenberg'ichen hof-Buchbruderei.

esbadener

Samstaa

T=

en

er: er len

21

er per

979

men

alle 185

fr.

ftlid 5709 (III. Beilage ju No. 261)

6. November 1869.

n affen Größen, vorzi

Blindenanstalt.

Von einer fröhlichen Gesellschaft im Schwalbacher Hof hierselbst am 1. d. Mts. ist uns die freundliche Gabe von Einem Gulden zugekommen, wofür wir herzlichst danken.

Wiesbaden, den 4. November 1869.

Für den Vorstand der Blinden-Anstalt. Der Vorsitzende: v. Gagern.

Samstag den 6. d. Mits. Abends 81/2 Uhr wird Herr Dr. Schirm einen Bortrag über "Erdbeben, ihre Ursachen und Wirkungen" halten, wozu wir alle Bereinsmitglieder und deren Angehörige hiermit freundlichst einladen. Der Borstand. 211

Shluß unwiderruflich den 10. November.

werden auf heute Samstag Abend 81/2 Uhr wegen wichtiger Besprechung zu einer Bersammlung bei Herrn Lamsbach (Landsberg) bringend eingeladen.

orgi Louisius.

lithographische und autographische Arbeiten aller Art, sowie Briefvavier und Briefcouverts mit Anfangs-Buchstaben, Namen, Mono-gramme, Kronen und Wappen in Blind- und Farbendruck werden billiast angefertigt

in der Hof-Steindruckerei von

8746

fleine Burgstraße 2.

Glycerinseise per Stück 12 fr. bei

G. Wallenfels, 33 Langgaffe 33. 8733

Ein vorzügl. Sühnerhund zu verkaufen.

gewöhnliche Qualität in schwarz 36 fr., in farbig 44 fr., in hockroth 48 fr. das 1/4-Pfund, extra prima Qualität entsprechend theurer, empfehle in neuer Sendung Philipp Sulzer, Langgasse 13. 8971 in verschiebenen Qualitäten und Farben, mollene vaaren. Raputen, Seelenwärmer, Stauchen, Handschuhe, Tücher 2c. 2c., sowie in allen Größen, vorzüglich paffend, empfiehlt billigft Fr. Riehl, Langgaffe 29. 8196 Peaucellier, Marktstrasse 11, empfichlt das Neueste in Putz-Artikeln, als: Bänder, Spitzen, Tülle, Hutstoffe und Formen etc., Seide-Sammet ven 1 fl. 36 fr. an, in bunt ven 1 fl. 48 fr. an, Baumwolle-Sammet von 36 fr. anfangend. Hutformen in rund von 4 bis 7 fr., im Dutend billiger. von 30 fr. anfangend. In besonders großer Auswahl empfehle ich ächte Pariser Blumen & Federn, von den billigften bis zu den feinften Sorten. Mein herren: Garderoben: Lager, welches für die bevorftebende Gaifon auf das reichhaltigfte affortirt ift, bringe ich in empfehlende Erinnerung unter Buficherung reeller und billiger Bedienung H. Haas, 8167 Bebergaffe 22. sowohl in Sand- wie Maschinenarbeit, werden fonell und gut beforgt Louifenstrake 35. Barterre. in allen Farben frifd angetommen empfiehlt billigft Fr. Riehl, Langgaffe 29. 8197 in großer Auswahl, empfiehlt 45 Fr. Knauer, Reugaffe 9. von M. Autsel befindet fic Rentengaffe 4 (Beil. Geift) in Maing. 4845 Rartoffeln per Rumpf 8 fr. find ju haben Reroftrage 21. an engligh kyndherinand da vermiser. De Co- 9077

Specialité. errn= & Damen=Wäsche aller Art

oth

rer,

の

96

C.,

10 11

4

9

on ter

en-

88

97

45

39

vorräthig und nach Maß empfiehlt billigst Theodor Werner, Schützenhofftraße 1.

Webergasse No. 16. Webergasse No. 16. Zur bevorstehenden Winter-Saison erlaube ich mir mein reichhaltig affortirtes Wollenwaaren=

Lager in empfehlende Erinnerung zu bringen. Besonders empfehle ich: Kaputzen von 30 kr. an, Seelenwärmer von 36 kr. an, Shawls, Untershosen, Jacken, Flanell-Hemden 2 fl. 12 kr., Gesundheits-Jacken, Winterschuhe, Kinder-Rleidchen und Räcken, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel von den feinsten bis zu den billigsten; ebenso wollene Fantasie-Artikel zu außerordentlich billigen Preisen. Zugleich empfehle ich mein gut sortirtes Lager in Wiener und Pariser Galanteriewaaren, als: alle Reiseartikel, Portefeuilles jeder Art, von den feinsten bis zu den billigsten, Meerschaum-Waaren, Bijouterie, als: Knöpfe, Brochen und Ohrringe, Kamm- und Bürstenwaaren, Regenschirme (barunter eine feine Sorte Alpaca-Schirme, schon à 2 fl. 15 kr.), sowie Berren-Binden und Glace-Handschuhe jeder Art. Schließlich mache noch barauf aufmerksam, daß ich stets ein auf's geschmackvollste ausgestattetes Lager in deutschen und französischen Kinderspielwaaren zu billigsten Preisen unterhalte; darunter

alle Sorten Puppen von 6 und 9 fr. an. Bu zahlreichem Besuche labet ergebenst ein

eegen,

Webergaffe No. 16. Webergaffe No. 16.

teue mittelgroße Linsen per Rumpf 45 tr, empfiehlt F. L. Schmitt. 5478 erster Qualität per Pfund 12 fc. ift fortmährend zu haben bete chou om 6962 Seligm. Baum, Goldgaffe 8. Fettes Hammelfleisch per Pfund 10 fr. bei M. Mikolai, Steingaffe 23. 9055 Feinsten Medicinal = Leberthran zum Einnehmen empfichlt die Material- und Farbwaaren-Handlung von Eduard Weygandt. 8760 Erbjen, Linsen und Bohnen, vorzüglich kochend, empfiehlt A. Wahler, Samenhandlung, Metgergaffe 12. Neues Welschforn empfiehlt A. Reipert, Kirchgaffe 10. 8655 Eine gebrauchte Gaseinrichtung wird zu taufen gesucht. Näheres bei 3. Bouteiller, wod no Acht gute, brauchbare, alte Stüdfaß werben zu taufen gesucht. Näheres 9133 Moolphshöhe. Abreisehalber ist ein ganz vorzügliches neues Tafelklavier zu verkaufen. Rah. Expedition. 190m? Zwei getrennte ½ **Blätse** erste Kanggallerie sind für den Winter abzu-geben. Wo, sagt die Exped. 8918 Ein halber sehr guter Borderplatz in der ersten Rangloge ist für das Winter-Abonnement abzugeben. Näh. Exped. Eine vollständige Bäckerei in Wiesbaben ist zu vermiethen. Näheres 8271 in der Expedition. 9073 Eine Französin, welche einen guten Unterricht zu ertheilen versteht, wird zu engagiren gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. Eine Mildtanne wurde am Mittwoch Abend an dem Louisenplate, Ede der Rheinstraße, stehen gelassen. Man bittet den Finder, dieselbe gegen Belohnung bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 9072 Berloren. Berloren vor mehreren ein Treuring, gez. A. K., "Gott mit Uns". Dem Wiederbringer eine Belohnung Wellritsftraße 16 im 3. Stock. 9081 Am Donnerstag Mittag wurde von der Adelhaidstraße durch die Bahnhofftraße nach dem Louisenplatz eine braun und weiß gestreifte Stricarbeit verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe Abelhaidstraße 2, Parterre, gegen gute Belohnung abgeben. Verloren am Donnerstag Mittag in der Neugasse ein **Portemonnaie** mit eirea 7 fl. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung Gemeindebadgäßchen 1 9099 Am Donnerstag Mittag wurde vom Theaterhof bis an die Gärtnerei des Herrn Fischer ein Sack mit Tapeten und 2 wollenen Kinderjäcken verloren. Abzugeben gegen Belohnung in der Küche des Massauer Hofes. 9107 Berloren am Donnerstag Abend zwischen 7 und 8 Uhr eine schwarze Rette mit Medaillon von der Adelhaidstraße bis in die Marktstraße. Abzugeben gegen Belohnung Abelhaidstraße 16. Betloren 2 Tifchdeden. Abzug. gegen Belohnung Steingaffe 35. 9127

be

78	Ein schwarzer Spikenschleier wurde am 5. d. Mts. Bormittags in der Webergasse, nahe dem Nassauer Hose, verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im Hotel zum Adler No. 61 abzugeben.
62	Mainzerstraße 14 and and minister Mangerstraße 14
ite	Ein Mädchen sucht Monatdienst. Näheres Friedrichstraße 30. 9098 Ein junge, reinliche Frau sucht Monatstelle. Näheres Faulbrunnenstraße 3 im 4. Stock
<u>50</u>	Stellen=Gesucht kleine Schwalbacher= Sin braves, reinliches Mädchen wird sofort gesucht kleine Schwalbacher= 8300
	Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 8595
5 et 3	gesucht Langgasse 29 im mittleren Laden. gesucht Langgasse 29 im mittleren Laden. Girchansse 11 eine Stiege boch wird ein Dienstmädchen gesucht. 8949
3 3 4	Es wird ein Dienstmädden gesucht Taunusstraße 35 im 1. Stock. 9048 Eine Köchin mit guten Zeugnissen für einen bürgerlichen Haushalt gesucht. Näh. Exped.
2	Gesucht ein gewandtes Dienstmädchen. Rah. Friedrichter. 2, Beischage. 8993 Ein braves und reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Ale Hausgrheit gründlich versteht, sucht auf baldigen Eintritt eine Stelle.
3	Näh. Langgasse 10. Eine perfette Köchin, welche französisch spricht, wird gesucht. Zu erfragen 9133
	Gin Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Paus mädchen. Näh. Rheinstraße 11 im Hinterhaus. 9083 Stiffstraße 3 im 1. Stock wird ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat,
	gesucht. Gin junges Mädchen aus der französischen Schweiz sucht eine Stelle als Bonne gleich oder bis zum 1. Januar. Näheres Expedition. Bebergasse 24 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht.
	Ein braves Kindermädchen wird gesucht. Näh. Taunusstraße 15. 9061
	schn fleißiges, ehrliches Hausmädchen, welches gute Zeugnisse venty und schon in Badhäusern gedient hat, wird gesucht Aranzplatz 11. 9086 Gin junges gehildetes Mädchen von auswärts, in häuslichen Arbeiten
	und feinen Handarbeiten, sowie im Kleidermachen erfahren, juck eine Stelle. Dasselbe würde gern mit auf Reisen gehen. Näheres Expedition. 9089
	Dieselbe würde auch etwas Hausarbeit übernehmen. Naheres zu erfragen Rerostraße 6. 9104
	Wilhelmstraße 10. Ein braves Dienstmädchen wird in eine kleine Haushaltung gesucht. Näh. 9117
	Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Heinrich Rado, Maler und Lactirer, Friedrichstraße 28. 8872
	Gesucht werden einige Jungen zum Bretzeltragen auf nächsten Sonntag bei Bäcker Daniel Fausel, Kirchgasse 4.
	1100

Ein Lehrling.

In ein Seidenwaaren-En-groß-Geschäft in Frankfurt wird ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehener junger Mann unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. Auskunft ertheilt G. Ph. Käßberger, Webergasse 10.

In eine hiefige Eisenwaarenhandlung wird ein Lehrling mit guten Schultenntnissen gesucht. Näh. Exped. 5655

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näheres in der Expedition. 8849 Ein braver Junge kann das Schlossergeschäft erlernen Kirchgasse 15 a. 8636

3600 und 3000 fl. werden in hiesiges Amt sogleich zu leihen gesucht; 3000 und 1000 fl. liegen auf den 1. Januar zum ausleihen bereit, ebenso Gelder gegen persönliche Sicherheit.

Friedrich Schaus, Mauergasse 1. 9114 Es werden 5000 fl. gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auf ein Haus in bester Lage zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition. 9080

Eine stille Familie von 3 Personen sucht auf 1. April k. Is. 3—4 Zimmer in der fortgesetzten Kirchgasse, oberen Friedriche, oberen Louisens oder Schwalsbacherstraße. Offerten mit Preisangabe unter W.S. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Wohnungsgesuch.

Auf 1. April 1870 sucht eine kleine Familie ohne Kinder eine gesunde, freundliche Wohnung, bestehend aus 4—5 Zimmern nebst Zubehör, in einer angenehmen Straße oder in einem Landhause zu miethen. Offerten unter H. H. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. 9111

Wohnung gesucht in einem Vorder- oder auch Hinterhause, bestehend aus 3—4 Zimmern (wovon das eine ein Mansardzimmer sein kann), einer Küche und sonstigem Zubehör. Offerten beliebe man unter A. G. bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

Abelhaidstraße 7 ist die 3. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche 2c., sofort zu vermiethen. Näheres Abelhaidstraße 6, Parterre.

Molerstraße 1 Parterre ist ein gut möblirtes Zimmer zu verm.

Bahnhofstraße 7 Bel-Stage sind 3 möblirte Zimmer, mit oder ohne Bertöstigung, sofort zu vermiethen.

Emserstraße 27 b ist ein großes, geräumiges, unmöblirtes Parterrezimmer auf gleich zu vermiethen.

Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm.

8009

Friedrichstraße 10 sind zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

6339

Friedrichstraße 33 Ede der Kirchgasse ist noch ein schön geräumiges Zimmer an einen Herrn mit oder Kost sosort billig zu vermiethen. 9100 Hainerweg 3 ist eine möblirte Parterre-Wohnung zu vermiethen. 8123 Helenenstraße 12 im Hinterhaus ist ein möbl. Zimmer zu verm. 9067 Kelenenstraße 15 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 7236

Helenenstraße 15 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 7236 Langgasse 17 bei Conditor Gottlieb ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet mit 1—2 Betten zu vermiethen. 8577

Mauergasse 12 im 2. Stock ist ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 9038 Moritsstraße 12 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 9136 Mihlgasse 4 Parterre ist ein schönes gut möblirtes Zimmer zu vermiethen. 305 Mühlgasse 9 Bel-Etage, Südseite, Salon und 2 Zimmer, möblirt, sür den Winter zu vermiethen. — 4 Betten, Mitgebrauch der Küche. — Gute Bedienung. — Auch getheilt. 8565 Merostraße 9 im Seitenbau ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 9071 Nerostraße 15 Bel-Etage, Sonnenseite, sind zwei gut möblirte Zimmer, auch getheilt, sür den Winter zu vermiethen. 7686 Nerostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör an ruhige Leute sosort zu vermiethen. 4792 Rheinstraße 5 ist ein Zimmer mit Cadinet, möblirt oder unmöblirt, zu vermiethen. 8105 Rheinstraße 28 zwei Stiegen h. sind einige möbl. Zimmer zu verm. 5913
Schillerplatz 2a ist der Laden mit Wohnung zu vermiethen. Näheres Bahnhosstraße 12 im Laden. Stiststraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermiethen. Webergasse 45 im 3. Stock ist ein möblirtes Stübchen zu verm. 9074 Eine schöne möblirte Wohnung von 6 Zimmern (Sonnenseite), Parterre, Eingang durch einen schönen Garten, ist zu verm. N. Taunusstr. 27. 6667
Eine schön, möblirte Bel-Etage ist sofort für die Wintermonate zu ver- miethen. Näheres Expedition. 7644
Ein großer Saal mit Nebensälen kann zum Zweck geschlossener Gesellschaften oder für Feste tagweise vermiethet werden. Näh. Exped. 8199 Ein Saal sür einen Berein ist für den Winter abzugeben. Auch ist daselbst ein Zimmer mit zwei Betten für zwei junge Leute zu vermiethen. Näh. in der Expedition. 9115 Nerostraße 27 kann ein Arbeiter Kost und Logis erhalten. 929 Ein reinl. Mädchen kann Schlasstelle erh. Kirchgasse 20, Hrh., 3. St. 9010 Ein reinl. Arbeiter kann Schlasstelle erh. Kirchgasse 9, 2 St. h. 9011 Ludwigstraße 5 im 3. Stock kann Jemand Schlasstelle erhalten. 3829 Wei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten. 3829 Wei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten. 3829 Wei reinliche Arbeiter können Schlasstellen erhalten Sebergasse 36. 3829 Wei reinliche Arbeiter können Schlasstellen erhalten Sebergasse 36. 3829 Wei reinlicher Arbeiter können Schlasstellen erhalten Seingasse 36. 3829 Wei gerren können zwei Arbeiter Kost und Logis erhalten. 3829 Wei herstichter kann Schlasstellen erhalten Kömerberg 7, Hrhs. 9011 3820 Wei herren können Rost und Logis erhalten Kömerberg 7, Hrhs. 9091 3820 Wei herren können Kost und Logis erhalten Taunusstraße 26. 3820 Wei gerren können Kost und Logis erhalten Taunusstraße 26. 3820 Wei herstichten Können Kost und Logis erhalten Von dem Steinhauerplatz bis in die Lahmesaut dem zarten Philipp zu seinem heutigen 20. Geburtstage und dem holden Ritolaus zu seinem morgigen 24. Geburtstage und dem holden Ritolaus zu seinem morgigen 24. Geburtstage und dem holden Ritolaus zu seinem morgigen 24. Geburtstage. 3829
Geburtstage! ?— 8145 Ein s viel donnerndes Hoch erschalle in die Kirchgasse No. 28 der lieben
Mariechen Rr zu ihrem morgigen Geburtstage!
Arab and and exercise out to Selichery out the policy of the party of the policy of th

Todes : Anzeige.

Allen Berwandten, Freunden und Befannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat unsere liebe Frau, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin,

Helene Ritzel, geb. Kröck,

nach langen und schweren Leiden aus diesem Leben abzurufen.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Sonntag den 7. November Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehaufe. Feldstraße 14, aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Sinterbliebenen. 9113

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche uns bei bem ichmerzlichen Berlufte unseres nun in Gott ruhenden Gatten und Baters, bes

ecepturaccellisten a. D. Johan

so innige Theilnahme bewiesen, sowie Denen, die ihn zu seiner letten Ruheftätte begleiteten, sagen wir hiermit unseren tiefgefühltesten Dank. Die trauernden Hinterbliebenen. 9092

Evangelische Kirche.

24. Sonntag nach Trin.
Militärgottesdienst Morgens 8¹/4 Uhr: Herr Consistorialrath Lohmann.
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Conradh.
Betstunde in der neuen Schule Morgens >³/5 Uhr: Herr Prediger Wortmann,
Nachmittags 2 Uhr: Herr Prediger Ziemendorff.
Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pfarrer Conradh.
Mittwoch, den 10. November (Augemeiner Bettag).
Gottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Consistorialrath Ohly.

Katholijde Kirde.

25. Sonntag nach Pfingsten. A falled III achte iffer ism'e Vormittags: Heil. Messen sind um 6½ und 11½ Uhr, Militärgottesdienst 7½ Uhr; Hochamt mit Bredigt 9½ Uhr.

Rachmittags 2 Uhr ist Aller-Seelen-Andacht.
Täglich sind heil. Messen um 6½, 7½ und 9½ Uhr.
Dienstags, Mittwochs und Freitags um 7½ Uhr sind Schulmessen.
Donnerstags um 7¼ Uhr ist Segenmesse.
Um Samstag, Wontag und Dienstag Abends 6 Uhr ist Andacht mit Segen.
An denselben Tagen von 4—8 Uhr ist Gelegenheit zur Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Rerostrage 21a.

24. Sonntag nach Trin., Bormittags 9 Uhr: Gedächtniß ber beutschen Reformation. Donnerftag den 11. November, Nachmittags 4 Uhr: Bibelftunde. Pfarrer Dein.

Russigner Gottesdienst, Kapellenstraße 17. Samftag Abend 6 Uhr fleine Rapelle, Sonntag Morgen 10 Uhr große Rapelle.

English Church Service. Frankfurterstrasse. Divine Service on Sundays 11 A. M. & 4 P. M. Holy Communion, first Sunday in the Month.

> Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'ichen hof-Buchdruderei. Ahr die herausgabe verantwortlich 3. Greiß in Biesbaben.